



TÜRKEI: WASSERKRAFTWERK AN DER KÜSTE DES MITTELMEERES



SCHAFFUNG VON DAUERHAFT 19 ARBEITSPLÄTZEN

SAUBERE ENERGIE FÜR RUND 11.000 HAUSHALTE



Die Bedeutung der Türkei als Energiemarkt wächst beständig – sowohl auf der Angebots- als auch auf der Nachfrageseite. In den Jahren 2010 und 2011 war die Türkei unter allen OECD-Staaten das Land mit dem größten Anstieg des Strombedarfs. Für die Energieerzeugung werden hauptsächlich Öl und Erdgas eingesetzt – die Türkei ist deshalb hochgradig abhängig von Brennstoffimporten.

Den steigenden Energiebedarf des Landes durch den Neubau zusätzlicher konventioneller Kraftwerke zu decken, würde unweigerlich zu einem extremen Anstieg der Treibhausgasemissionen führen. Nur durch die Investition in neue, umweltfreundliche Kraftwerke und durch die Nutzung erneuerbarer Energien lässt sich der Bedarf auf nachhaltige Weise decken.

Gegenstand des Projekts ist die Errichtung eines modernen Laufwasserkraftwerks in der Nähe von Kahramanmaras (Mittelmeerregion der Türkei). Das Kraftwerk nutzt das Wasser des Tekir Flusses zur Energieerzeugung. Mit einer Leistung von 9,54 Megawatt speist das Kraftwerk jährlich rund 32.000 Megawattstunden in die regionalen Netze ein und liefert damit genug Energie, um rund 11.000 Haushalte mit sauberem Strom zu versorgen.

NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Das Kraftwerksprojekt schafft 19 Arbeitsplätze für die Bevölkerung vor Ort. Das entspricht einem Gegenwert von rund etwa einer viertel Million US Dollar, der in Form von Lohnzahlungen in die Region fließt. Sowohl in der Bau- als auch in der Betriebsphase werden Einheimische als Mitarbeiter im Kraftwerk beschäftigt.

Durch die Nutzung der Wasserkraft wird die Stromerzeugung in konventionellen Kraftwerken zurückgedrängt. Dadurch trägt das Projekt zur Verbesserung der Luftqualität bei; Schwefeldioxid-, Stickoxid-, Ruß- und Feinstaubemissionen werden reduziert.

Darüber hinaus hilft das Projekt, die Energieversorgungslage in der Türkei nachhaltig zu verbessern. Es trägt dazu bei die Abhängigkeit bei den Brennstoffimporten zu verringern und den Energiemix der Türkei zu diversifizieren.

Standort:
Provinz Kahramanmaras, Türkei

Projekttyp:
Erneuerbare Energien - Wasserkraft

Projektstandard:
Gold Standard

Emissionsminderung:
»» 17.500 t CO₂ e p.a. ««

Projektbeginn:
April 2010

Projektpartner:
Beytek Elektrik Üretim A.Ş./
Global Tan Energy Ltd.

Validierer:
Bureau Veritas

Verifizierer:
Bureau Veritas





TÜRKEI: WASSERKRAFTWERK AN DER KÜSTE DES MITTELMEERES



DIE TECHNOLOGIE – WASSERKRAFT IN KÜRZE

Die Wasserkraftnutzung ist eine der ältesten Methoden zur Energiegewinnung. Das Prinzip ist einfach: Man benötigt lediglich Wasser und ein Gefälle. Das fließende Wasser treibt eine Turbine an, die mit einem Generator verbunden ist.

Bei dem Projekt handelt es sich um ein Laufwasserkraftwerk, das die natürliche Bewegungsenergie eines Flusses zur Stromgewinnung nutzt. Lediglich ein kleiner Teil des Flusswassers wird umgeleitet, um die Turbinen anzutreiben. Massive bauliche Eingriffe mit entsprechenden Auswirkungen auf die Umwelt, wie etwa ein Staudamm, sind bei diesem Kraftwerkstyp nicht erforderlich. Ebenfalls werden für das Projekt keine Gebiete geflutet oder Umsiedelungen durchgeführt.



First Climate Markets AG
Industriestr. 10
61118 Bad Vilbel - Frankfurt/Main

Tel: +49 6101 556 58 0
E-Mail: cn@firstclimate.com

Für weitere Informationen, Bilder & Videos sowie unser gesamtes Projektportfolio besuchen Sie unsere Webseite:

www.firstclimate-klimaneutral.de